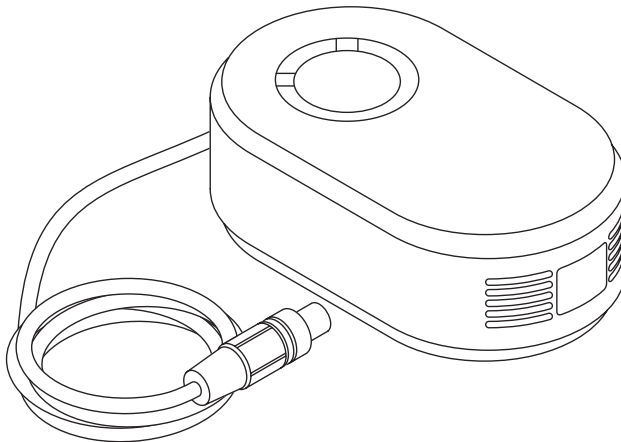
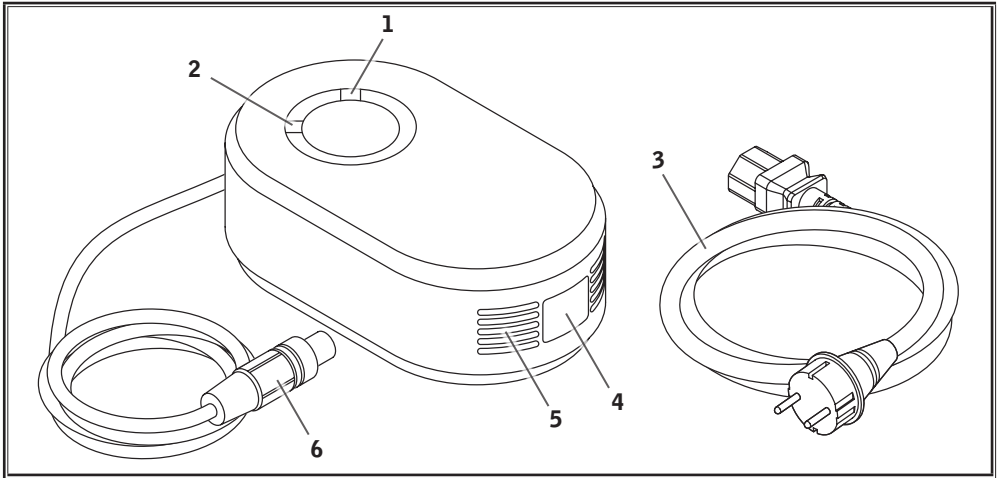


MobilePower Ladegerät



1 Geräteelemente



- | | | | |
|---|------------|---|---------------------|
| 1 | LED Power | 4 | Netz-/Gerätestecker |
| 2 | LED Status | 5 | Kühlöffnungen |
| 3 | Netzkabel | 6 | Ladekabel |

2 Zeichenerklärung

2.1 Bedeutung der Bildzeichen im Bedienungshandbuch



Gefahr für Leib und Leben!

Bei Nichtbeachtung der Gefahrenhinweise können leichte oder schwere Verletzungen bis hin zum Tode die Folge sein.



Gefahr von Sachschäden!

Bei Nichtbeachtung der Gefahrenhinweise können Schäden an Werkstücken, Werkzeugen und Einrichtungen die Folge sein.



Allgemeiner Hinweis!

Bezeichnet nützliche Informationen zu Produkt und Ausrüstung.

2.2 Bedeutung der Bildzeichen am Gerät



Gefahr!

Benutzerinformation im Bedienungshandbuch lesen.



Ladegerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.

3 Zu Ihrer Sicherheit



Gefahrloses Arbeiten mit dem Akku und Ladegerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Gerät nicht dem Regen aussetzen, nicht abspritzen und nicht dampfstrahlen.



Wird bei der Arbeit das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, Kabel nicht berühren sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigtem Kabel benutzen.



Das Ladegerät darf nur in geschlossenen, trockenen Räumen verwendet werden. Sollte das Ladegerät aus irgend welchen Gründen doch nass werden, darf es auf keinen Fall mit dem Versorgungsnetz verbunden werden. Wird es während des Ladevorgangs nass, darf das Ladegerät nicht berührt werden, sondern es muss zuerst vom Versorgungsnetz getrennt werden.



Akku nicht öffnen, sowie vor Stoß, Hitze und Feuer schützen.

Explosionsgefahr!

- ☐ Service- und Reparaturarbeiten dürfen nur von einer geschulten Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- ☐ Der Akku oder das Ladegerät darf sich nicht in Reichweite von Kindern befinden. Kinder und Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Ladegerät sicher zu bedienen, dürfen dieses Ladegerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen. Andernfalls besteht die Gefahr von Fehlbedienung und Verletzungen.
- ☐ Das Auseinandernehmen des Ladegerätes oder des Akkus ist nicht gestattet.



Es muss unbedingt vermieden werden, dass die Akkupole miteinander in Kontakt geraten. Lagern Sie deshalb den Akku niemals zusammen mit herumliegenden metallischen Gegenständen welche die Isolierung von Stecker und/oder Kabel und/oder Schutzabdeckung/Gehäuse beschädigen oder in Berührung zu den Steckerkontakten kommen könnten.

- ☐ Verwenden Sie nur das für den Akku ausgelegte Ladegerät. Andere Ladegeräte können den Akku beschädigen.
- ☐ Verwenden Sie eine Stromversorgung mit 100 V bis 240 V Wechselspannung (50 oder 60 Hz). Verwenden Sie nur geeignete Kabel und Stecker.
- ☐ Achten Sie darauf, dass der Akku und das Ladegerät während des Ladevorgangs genügend Kühlung erhalten.
- ☐ Legen Sie die Batterie und das Ladegerät während des Ladevorgangs auf eine nicht brennbare Unterlage.
- ☐ Nach Ende des Ladevorgangs trennen Sie den Ladestecker vom Akku und den Netzstecker von der Steckdose.
- ☐ Der Netz- und Ladestecker müssen frei von Verschmutzungen und Ölen sein
- ☐ Verwenden Sie zur Reinigung der Batterie und des Ladegerätes kein Benzin oder andere leicht entflammbare Flüssigkeiten.
- ☐ Wird der Akku oder das Ladegerät lange Zeit nicht benutzt muss der Ladestecker und der Netzstecker ausgesteckt sein.
- ☐ Wenn Flüssigkeit aus der Batterie oder dem Ladegerät austritt beachten Sie folgendes: Haut- und Augenkontakt vermeiden. Sollte Flüssigkeit in Ihre Augen bzw. Haut geraten, waschen Sie diese mit Wasser gründlich aus und suchen den Arzt auf.



In folgenden Fällen darf der Akku oder das Ladegerät unter keinen Umständen mehr verwendet werden.

- Der Akku oder das Ladegerät sind in eine Flüssigkeit eingetaucht.
- Wasser oder eine andere Flüssigkeit sind in das Gehäuse eingedrungen.
- Der Akku oder das Ladegerät sind heruntergefallen.
- Der Akku oder das Ladegerät haben einen starken Schlag erhalten.
- Das Gehäuse ist beschädigt.
- Abnormale Geräusche sind hörbar.
- Rauch entweicht.
- ☐ Fragen Sie Ihren Händler nach einem Ersatz.

4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der mobile Power Lader darf nur zum laden des Mobile Power Akkupacks verwendet werden! Die Hinweise im Bedienungshandbuch Mobile Power Akku sind zu beachten.

5 Umgebungsbedingungen

Temperaturbereich der Umgebungsluft:

im Betrieb: 0 °C ... +45 °C (+32 °F ... +113 °F)

bei Transport und Lagerung: -25 °C ... +55 °C
(-13 °F ... +131 °F)



Betrieb, Lagerung und Transport darf nur innerhalb der angegebenen Bereiche stattfinden! Die Verwendung außerhalb dieser Bereiche gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus entstandene Schäden haftet der Hersteller nicht.

6 Transport und Aufstellung



Ziehen Sie vor dem Transport den Netzstecker ab.

Achten Sie darauf, dass der Akku und das Ladegerät während des Ladevorgangs nicht herunterfallen können.



Vermeiden Sie es den Akku in sehr staubiger oder schmutziger Umgebung zu laden.

Achten Sie darauf, dass die Kühlluftöffnungen immer frei sind!

- Stellen Sie das Gerät nicht direkt an die Wand!
- Verdecken Sie keine Kühlluftöffnungen!

Das Gerät könnte überhitzen und beschädigt werden!

Kühlluftöffnungen befinden sich an der

- Gehäusevorderseite
- Gehäuserückseite

7 Inbetriebnahme

- Verbinden Sie das Netzkabel 3 mit dem Ladegerät und dem Stromnetz (100 - 240 V ~).
- Beim Kontaktieren des Laders an das Netz wird ein Selbsttest durchgeführt, die LED Power 1 am Ladegerät, beginnt zu leuchten.
- Verbinden Sie das Ladekabel 6 mit dem Akku. (Siehe auch Bedienungshandbuch Mobile Power Akku)
- Der Ladevorgang wird innerhalb einiger Sekunden gestartet und entsprechend durch die LED Power 1 und LED Status 2 am Ladegerät signalisiert.

8 Betrieb und Anzeige

LED Power	LED Status	Beschreibung
–	–	Der Lader ist nicht mit dem Netz kontaktiert oder die Netzspannung liegt unterhalb der minimal notwendigen Versorgungsspannung
grün	–	Der Lader ist mit dem Netz kontaktiert, es ist kein Akku angeschlossen (stand by). Wenn ein Akku angeschlossen ist dieser tiefentladen
grün	gelb blinkend	Der Akku wird mit einem kleinen Strom geladen (konditioniert)
grün	gelb	Der Akku wird mit dem Standard Ladestrom geladen (4,5 A)
grün	grün blinkend	Die maximale Akkuspannung wurde erreicht (58,1 V), der Akku wird mit einem kleiner werdenden Strom bis zur maximalen Akkukapazität geladen
grün	grün	Der Ladevorgang ist abgeschlossen
grün	grün blinkend	Nachladen
grün	rot blinkend	Das Laden ist durch den Akku unterbrochen worden
grün	rot	Es ist ein Fehler während des Ladevorgangs aufgetreten der durch den Lader detektiert wurde oder es liegt ein defekt im Lader vor

- ➡ Nach Beendigung des Ladevorgangs (LED Status grün) Ladegerät von Netz und Akku trennen.

9 Technische Daten

Technische Daten*	Einheit	
Netz		
Netzspannung (50/60 Hz)	V	230 ~
positive Netztoleranz	%	15
negative Netztoleranz	%	15
Netzabsicherung	A	16
Netzkabel Länge	m	1,9
Gerät		
Schutzklasse		II
Eingangs Spannung	V	100 - 240 V ~
Ausgangs Spannung	V	24-58
Ausgangs Leistung	W	max. 262
Kennzeichnung		CE
Akku Type		Li-ION
Frequenz		50/60 Hz
Kühlung		Aktiviert durch den Ventilator
Ladekabel Länge	m	1,5
Maße und Gewichte		
Maße (LxBxH)	mm	235 x 135 x 60
Gewicht	kg	1,1

10 Meldungen

Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
Es wird nicht geladen	LED Power (grün) leuchtet nicht. Ist das Ladegerät mit dem Stromnetz und dem Akku verbunden?	Stecken Sie zuerst das Netzkabel am Stromnetz ein und dann kontaktieren Sie den Akku.
Die Ladeanzeige am Ladegerät melden dauerhaft Fehler (rote LED)		Ziehen Sie den Netzstecker und warten 30 Sekunden, danach kontaktieren Sie den Netzstecker wieder. Besteht der Fehler weiterhin, wenden Sie sich an den Service.
Der Akku oder das Ladegerät wird heiß.	Kann der Lader / Akku längere Zeit angefasst werden (40 °C bis 60 °C)?	Beim Laden erwärmt sich sowohl das Ladegerät als auch der Akku. Das ist normal.
	Ist der Lader oder der Akku zu heiß um längere Zeit angefasst zu werden?	Beenden Sie sofort den Ladevorgang und wenden sich an den Service.

Störung	Mögliche Ursache	Beseitigung
Der Lader oder der Akku verursachen abnormale Gerüche oder Rauchentwicklung		Beenden Sie sofort den Ladevorgang und wenden sich an den Service.
Die Ladung wird nicht im vorgegebenen Zeitraum beendet		Wenn unter Normalbedingungen die Ladung nicht innerhalb von 3 Stunden abgeschlossen wird, liegt ein Defekt im Lader oder Akku vor. Bitte wenden Sie sich an den Service.

11 Wartung und Pflege



Beachten Sie bei allen Pflege- und Wartungsarbeiten die geltenden Sicherheitsvorschriften.

Das Gerät ist wartungsarm. Es gibt nur wenige Punkte, die sie regelmäßig prüfen sollten, um das Gerät über Jahre hinweg einsatzbereit zu halten:

11.1 Regelmäßige Überprüfungen

- Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme des Schweißgerätes folgende Punkte auf Beschädigung:
 - Netzkabel
 - Ladekabel und Stecker
- ❑ Bei normaler Benutzung reicht es, das Gehäuse des Ladegerätes bei Bedarf mit einem trockenen, nicht fuselnden Lappen zu reinigen.



Vor jeder Reinigung darauf achten, dass der Lader vom Stromnetz und von der Batterie getrennt ist.

Öffnen Sie nie den Akku um selbst Arbeiten oder Änderungen daran vorzunehmen. Der Garantieanspruch erlischt in diesem Fall.

12 Entsorgung



Nur für EU-Länder.

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

13 Service

Lorch Schweißtechnik GmbH
Im Anwänder 24 - 26
D-71549 Auenwald

Germany

Tel. +49 (0)7191 503-0

Fax +49 (0)7191 503-199

LORCH Download-Portal:
<http://www.lorch.biz/download>

Hier erhalten Sie weitere technische Dokumentationen zu Ihrem Produkt.

14 Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumente übereinstimmt: EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2006/95/EG, 2004/108/EG und 2011/65/EU.



Wolfgang Grüb
Geschäftsführer

Lorch Schweißtechnik GmbH

